




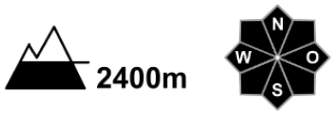





Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 09.04.2017 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 09.04.2017 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen → gleichbleibend
				
WAS? - Problem  Altschnee	WO? - Gefahrenstellen 2400m  inneralpin, Hauptkamm	WAS? - Problem  Nassschnee	WO? - Gefahrenstellen 2400m  Durchfeuchtung!	Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM): [gm.1 - bodennahe Schwachschicht vom Frühwinter](#) [gm.10 - Frühjahrssituation](#)

Am Morgen günstige Verhältnisse, dann tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist am Morgen meist gering und steigt dann ab dem späten Vormittag auf mäßig an. Vereinzelt Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen befinden sich noch in sehr steilen Hängen und Kammlagen oberhalb 2400m. Eine Lawinenauslösung ist aber zumeist nur bei großer Zusatzbelastung möglich. Unterhalb 2400m ist der tageszeitlich bedingte Festigkeitsverlust der Schneedecke zu beachten. Ab dem späten Vormittag muss man zunehmend mit Selbstauslösungen von Feuchtschneerutschen und Nassschneelawinen rechnen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist schattseitig bis gegen 2400m hinauf, sonnseitig bis etwa 2800m schon weitgehend durchfeuchtet. Durch die nächtliche Ausstrahlung konnte sie sich oberflächlich verfestigen, verliert dann aber durch Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung ab dem späten Vormittag rasch an Festigkeit. Vor allem in den inneralpinen Tourengebieten sowie entlang des Alpenhauptkammes findet man schattseitig immer noch schwache Schichten innerhalb der Altschneedecke. Das betrifft vor allem den Höhenbereich zwischen etwa 2400m und 2800m.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Das wetterbestimmende Hoch verlagert seinen Kern langsam Richtung Osteuropa und wird somit allmählich schwächer, es bestimmt aber heute noch das Wetter im gesamten Vorhersagegebiet. Morgen Montag fließen labilere Luftmassen ein, die das Näherkommen einer Kaltfront ankündigen. Bergwetter heute: Der Palmsonntag bietet prächtige Bedingungen für jegliche Unternehmungen im Gebirge, Firnschitouren bieten sich geradezu an. Es bilden sich später ein paar zumeist harmlose Quellwolken, vor allem an der Alpensüdseite. Ein einzelner kurzer, schwacher Schauer ist zum Beispiel in den Dolomiten nicht ganz ausgeschlossen, bleibt aber noch die Ausnahme. Die Nullgradgrenze kommt tagsüber auf 3000m zu liegen. Temperatur in 2000m: in der Früh um 0 Grad, nachmittags bis +7 Grad. Temperatur in 3000m: -4 Grad bis 0 Grad. Höhenwind: schwach windig in allen Höhen aus Nord.

TENDENZ

Unverändert tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr.

Rudi Mair